

Glukose (Teststreifen)

Stand: 20.03.2023

Einheit: mg/dl

Methode

Teststreifen, UC-1000, [Teststreifen UC-10S PI 1706 de.pdf](#)
Teststreifen, UC-3500

Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich

Geschlecht	max. Alter	Bereich
		2-20 mg/dl (UC-1000)
		2-20 mg/dl (UC-3500)

Material

Urin Monovette, 10 ml, gelb

Beschreibung

Der einfache, schnelle Harnzuckernachweis ist die wichtigste Methode zur Fahndung nach unerkannten Diabetikern. Verstärktes Auftreten von Glukose im Urin wird durch die Höhe des Blutzuckerspiegels bestimmt, kann jedoch auch durch eine Herabsetzung der sogenannten Nierenschwelle bedingt sein. Kurzfristige Anstiege nach übermäßiger Kohlenhydratbelastung können bei stoffwechsellnormalen Personen mit normaler Nierenschwelle auftreten. Auch eine eingeschränkte Nierenfunktion lässt erhöhte Glukosekonzentrationen im Urin erwarten.

Probenmaterial: Zweiter Morgenurin

Indikation

Diabetes mellitus, Nierenschädigung.

Spezielle Hinweise

Störungen durch größere Mengen Ascorbinsäure (Vitamin C) im Urin werden bei Glukosekonzentrationen unterhalb von 100 mg/dl als falsch erniedrigte oder negative Glukose-Werte beobachtet. Im Zweifelsfall ist der Urin nach Absetzen von Vitamin C-haltigen Getränken oder Speisen zu kontrollieren.

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

täglich (24/7)